



25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

18. September 2022

**25. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: Amos 8,4-7

2. Lesung:
1. Timotheus 2,1-8

Evangelium: Lukas 16,1-13



Ulrich Loose

» Und er ließ die Schuldner seines Herrn, einen nach dem anderen, zu sich kommen und fragte den ersten: Wie viel bist du meinem Herrn schuldig? Er antwortete: Hundert Fass Öl. Da sagte er zu ihm: Nimm deinen Schuldschein, setz dich schnell hin und schreib fünfzig! «

Bibelwort: **Lukas 16,1-13**

AUSGELEGT!

Die fetten Zeiten sind vorbei. Das ist dem betrügerischen Verwalter sofort klar: Er wird sein einträgliches Amt verlieren. Und er weiß auch, dass schwere körperliche Arbeit für ihn genauso wenig infrage kommt wie Bettelei. Er könnte jetzt verzweifeln. Resignieren und sich Vorwürfe machen, darüber grübeln, warum andere mit ihren Betrügereien nie auffliegen. Aber aufgeben ist keine Option. Er könnte auch ein letztes Mal in die Kasse greifen. Jetzt ist ja sowieso schon alles egal. Dann hätte er wenigstens die Hände voll, wenn es zum Schlimmsten kommt. Nur: Irgendwann ist dieses Geld dann auch zu Ende. Oder vielleicht hat ein Arbeitskreis eine Idee? Man

muss sich ja auch nicht immer allein den Kopf zerbrechen ...

Die Zeit ist knapp, und der Verwalter handelt schnell und entschlossen. Er nützt zum letzten Mal den Einfluss, den er hat, und investiert in Beziehungen und damit in die Zukunft. Dafür lobt ihn Jesus als klugen Mann. Wenn nur wenig Zeit bleibt, sagt Jesus mir in diesem Gleichnis, dann handle! Pack die Gelegenheit, dich „abzusichern“, beim Schopf und hol dir Menschen an die Seite, egal wie, die dich unterstützen! Der Verwalter hat es sogar als Betrüger geschafft, in Jesu Augen gut da zu stehen. Was wäre, wenn wir schnell und geschickt handeln für eine gute Sache?

Christina Brunner

Samstag/Sonntag, 17./18. September

Predigtdienst: **Pater Babu Kollamkudy**

LU 16.30 Uhr Beichtgelegenheit

LU 17.30 Uhr Messfeier (BK)

RS 08.00 Uhr Messfeier (AK)

LU 09.30 Uhr Messfeier (CL)

MA 11.00 Uhr Familienmesse in der leergeräumten Pfarrkirche (CL+EB)

LU 15.00 Uhr Tauffeier (AK)

LU 18.00 Uhr Messfeier (BK)

LU 19.30 Uhr Orgelherbst

Die Kollekte ist an diesem Wochenende für die Caritasarbeit vor Ort bestimmt.

AP = Altes Pastorat, Sendenhorst

LU = St. Ludgerus, Albersloh

JS = St. Josef-Stift, Sendenhorst

JH = St. Josefs-Haus, Albersloh

RS = Aula der Realschule St. Martin

Montag, 19. September

LU 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier der KiTa St. Ludgerus (EB)

Dienstag, 20. September

Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, u. hl. Paul Chong Hasang u. Gefährten, Märtyrer

LU 09.00 Uhr Messfeier (AK)

LU 10.15 Uhr Schulmesse Kl. 4a (CL)

JS 19.00 Uhr Messfeier (CL)

Mittwoch, 21. September

Fest Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

AP 15.00 Uhr Messfeier, besonders für Senioren (CL)

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier der kfd St. Martin am Wegekreuz der Fam. Kogge

Donnerstag, 22. September

LU 14.30 Uhr Messfeier der Caritas St. Ludgerus und der kfd St. Ludgerus für Senioren mit Krankensalbung (CL)

JS 19.00 Uhr Messfeier (AK)

Freitag, 23. September

Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester

JS 08.15 Uhr Messfeier (AK)

JH 11.00 Uhr Messfeier (CL)

Samstag/Sonntag, 24./25. September

Predigtdienst: **Pfarrer Antony Kottackal**

LU 16.30 Uhr Beichtgelegenheit

LU 17.30 Uhr Messfeier (AK)

RS 08.00 Uhr Messfeier (CL)

LU 09.30 Uhr Messfeier (CL)

RS 11.00 Uhr Messfeier (AK)

LU 18.00 Uhr Messfeier (AK)

Die Kollekte ist an diesem Wochenende für unsere Pfarrei bestimmt.

CL = Pfr. Clemens Lübbers

AK = Pfr. Antony Kottackal

BK = Pater Babu Kollamkudy

EB = Pastoralreferentin Elisabeth Beckmann

FH = Pfr. em. Fritz Hesselmann

HGP = Pfarrer i. R. Hans-Gerd Paus

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

Regelungen für die Zeit der Schließung der Pfarrkirche St. Martin ab 5. September

Jetzt ist es soweit: Die Innenrenovierung der St. Martin-Kirche beginnt am 19. September. Deshalb wurde ab dem 5. September die Pfarrkirche geschlossen, um erste Vorarbeiten zu erledigen. Der Plan ist, im Laufe der Osterzeit 2023 die Kirche feierlich wiederzueröffnen. Mit der Schließung der Pfarrkirche ergeben sich neue Gottesdienstorte, einmal auch eine neue Gottesdienstzeit und bestimmte Regelungen, an die man sich halten muss. Weil bundesweit in Krankenhäusern und Altenpflegeeinrichtungen nach wie vor das Tragen eines Nasen-Mund-Schutzes Pflicht ist, werden selbstverständlich auch in den Kapellen des St. Josef-Stiftes und des St. Josefs-Hauses Masken getragen werden müssen. Dabei handelt es sich um eine **FFP2-Maske!** All diese Informationen finden Sie in einem eigens erstellten Flyer zusammengefasst im Schriftenstand der St. Ludgerus-Kirche, in den Pfarrbüros und in der Kapelle des St. Josef-Stiftes. Nehmen Sie bitte diesen Flyer mit nach Hause. Informieren Sie Ihre Bekannten. Natürlich gibt es diese Informationen auch auf unserer Homepage zu lesen.

Messfeier am Sonntag, 18. September, 11.00 Uhr, in St. Martin mit anschließendem kleinem Gemeindefest

Am Sonntag, 18. September, wird die 11.00-Uhr-Messe nicht in der Aula der Realschule, sondern als Familienmesse in der Pfarrkirche gefeiert, die am 10. September dank vieler fleißiger Helfer leergeräumt wurde. Für ältere Menschen stellen wir Bierbänke bereit. Ansonsten darf man sich einen Stuhl oder Hocker oder ein Sitzkissen mitbringen. Die Kirche ohne Bänke wahrzunehmen, ist ein Moment, den sehr viele Menschen immer wieder bewundern. Die Wirkung einer Kirche ohne Bänke ist grandios. Kommen Sie! Feiern Sie mit! Im Anschluss gibt es ein kleines Gemeindefest auf dem Kirchplatz – bei schlechtem Wetter in der Kirche. Es dient vor allem der Spendensammlung für die Innenrenovierung. Hauptattraktion ist dabei die Versteigerung der Bänke aus den Seitenschiffen. Machen Sie mit und ersteigern sich eine Sitzbank oder erwerben Sie andere Artikel, die wir zum Kauf anbieten. Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Beginn des „Sendenhorster Orgelherbst“: 1. Konzert für Orgel und Trompete am Sonntag, 18. September

Auch in diesem Jahr findet der Sendenhorster Orgelherbst statt! Wegen der Renovierung der Pfarrkirche finden die Konzerte in der St. Ludgerus-Kirche in Albersloh statt. Der Schwerpunkt liegt in diesem Jahr bei „Orgel Plus“. Das erste Konzert am Sonntag, 18. September um 19.30 Uhr, wird von Georg Potthoff, Trompete, aus Warendorf und Kirchenmusiker Winfried Lichtscheidel gestaltet. Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei; es werden Spenden für die Kirchenmusik erbeten.

Glaubenskurs „Sendenhorster Marienschule“ vom 24. bis 25. September

Die „Gemeinschaft der Schule Mariens“ lädt vom 24. bis 25. September zu ihrem nächsten Glaubensseminar ins Ludgerus-Haus, Albersloh, ein. Dieser Glaubenskurs möchte Interessierten unter anderem im Rahmen von Vorträgen den dreifaltigen Gott näherbringen: Gott,

den Vater - Jesus Christus, den Retter und Erlöser - Heiliger Geist, den Beistand. Grundlage der Vorträge ist die Heilige Schrift und die Lehre der katholischen Kirche. Das Wochenende will dazu beitragen, im Glauben gestärkt zu werden und die Grundlagen des Glaubens zu vertiefen. Anmeldungen werden unter 0 25 26 / 23 64 (Lydia Thamm) entgegen genommen. Herzliche Einladung!

Hausbesuche

Die Seelsorger und Seelsorgerinnen unserer Gemeinde stehen selbstverständlich für Hausbesuche zur Verfügung. Für den Fall, dass Sie einen Hausbesuch wünschen, melden Sie sich bitte direkt bei den Seelsorgern oder im Pfarrbüro. Im letzteren Fall wird das Pfarrbüro die Seelsorger informieren und der Seelsorger meldet sich dann direkt bei Ihnen. Die Tel.-Nr. und E-Mail-Adressen finden Sie auf unserer Homepage. Sie seien hier aber auch noch einmal genannt:

* Pfr. Clemens Lübbers, luebbers-c@bistum-muenster.de, 0 25 26 / 93 04-11

* Pfr. Antony Kottackal, kottackal-a@bistum-muenster.de, 0 25 26 / 93 04-14

* P. Babu Kollamkudy, kollamkudy-b@bistum-muenster.de, 0 25 35 / 9 53 31 22

* Pastoralreferentin Elisabeth Beckmann, beckmann-e@bistum-muenster.de, 0 25 26 / 93 04-15

Tod von Pfr. em. Joseph Simon Maria Beerepoot

Josef Simon Maria Beerepoot wurde am 28. Mai 1933 in Amsterdam geboren. Nach seiner Priesterweihe, die er am 21. Oktober 1962 in Overasselt empfing, war er zunächst als Kaplan in Nova Lima/Brasilien eingesetzt. Im Jahr 1969 übernahm er die Aufgaben als Pastor in Belo Horizonte/Brasilien Santa Ines. Mit der Ernennung zum Kaplan in Straelen St. Peter und Paul begann sein Einsatz im Bistum Münster. Im Jahr 1970 wechselte er als Kaplan nach Ibbenbüren-Püsselbüren Herz Jesus und im Jahr 1972 nach Sendenhorst St. Martini. Die Ernennung zum Pfarrverwalter mit dem Titel Pfarrer in Hamminkeln-Loikum St. Antonius erfolgte im Jahr 1975. Im Jahr 1984 wechselte er dann als Pfarrverwalter mit dem Titel Pfarrer nach Xanten-Lüttingen St. Pantaleon. Von 1985 bis 1991 war er zunächst Pfarrverwalter in Sonsbeck-Labbeck St. Marien. Zum Vicarius Cooperator mit dem Titel Pfarrer in Kleve-Kellen Heilige Dreifaltigkeit und Kleve-Rindern St. Willibrord erfolgte im Jahr 2007. Mit seiner Emeritierung im Jahr 2008 blieb er weiterhin in Kleve wohnen. Pfarrer em. Joseph Simon Maria Beerepoot verstarb am 8. September in Kleve im Alter von 89 Jahren, wenige Wochen vor seinem Diamantenen Priesterjubiläum. Wir danken ihm für sein seelsorgerisches Wirken, auch in den drei Jahren in Sendenhorst. Möge er nun ruhen in Gott.

Kollekte

Die Kollekte vom vergangenen Wochenende, 10./11.9., für den Welttag der Kommunikationsmittel hat 179,00 € ergeben.

Notfallhandy

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter der Telefon-Nr. 0172-2723627.